

Antwort

der Landesregierung

auf die Kleine Anfrage Nr. 2314

der Abgeordneten Peter Drenke (AfD-Fraktion), Lars Günther (AfD-Fraktion) und Kathleen Muxel (AfD-Fraktion)

Drucksache 7/6200

Entwicklung des Bibers in Brandenburg

Namens der Landesregierung beantwortet der Minister für Landwirtschaft, Umwelt und Klimaschutz die Kleine Anfrage wie folgt:

Vorbemerkung der Fragesteller: Seit Mai 2015 verfügt Brandenburg über eine Biberverordnung, mit der das Vergrämen und die Entnahme von Tieren außerhalb von naturschutzrechtlich geschützten Gebieten ermöglicht wird. Die neue Biberverordnung trat am 17. April 2020 in Kraft (vgl. „Brandenburgische Biberverordnung“, in: <https://bravors.brandenburg.de/verordnungen/bbgbiberv>, abgerufen am 25.08.2022).

1. Wie viele Biber gibt es aktuell in Brandenburg und wie hat sich die Population in den letzten zehn Jahren quantitativ entwickelt?

Zu Frage 1: Der Bestand der Biber hat sich laut Landesamt für Umwelt wie folgt entwickelt:

2012	ca. 2.400 Tiere
2013	ca. 2.700 Tiere
2014	ca. 3.000 Tiere
2015	3.000 - 3.300 Tiere
2016	3.300 - 3.500 Tiere
2017	3.300 - 3.500 Tiere
2018	3.300 - 3.500 Tiere
2019	3.100 - 3.500 Tiere
2020	3.300 - 3.600 Tiere
2021	3.500 - 3.700 Tiere

2. Wie viele Biber wurden auf der Grundlage der seit dem 1. Mai 2015 in Kraft getretenen Biberverordnung in den letzten sieben Jahren pro Jahr (a) an Stau- und Hochwasser-schutzanlagen, (b) an gefährdeten Böschungen von öffentlichen Verkehrswegen, (c) an Dämmen und Kläranlagen, (d) im Bereich von erwerbswirtschaftlich genutzten Fischteichanlagen und (e) im Bereich der von den Unteren Naturschutzbehörden festgelegten Abschnitte von Be- und Entwässerungsgräben im Rahmen welcher Einzelmaßnahmen (bspw. Verfüllung oder Beseitigung von Biberburgen, Absenkung oder Beseitigung von Biberdämmen) vergrämt (bitte tabellarisch pro Jahr und Landkreis bzw. kreisfreier Stadt auflisten)?

3. Wie viele Biber wurden auf der Grundlage der seit dem 1. Mai 2015 in Kraft getretenen Biberverordnung in den letzten sieben Jahren pro Jahr (a) an Stau- und Hochwasser-schutzanlagen, (b) an gefährdeten Böschungen von öffentlichen Verkehrswegen, (c) an Dämmen und Kläranlagen, (d) im Bereich von erwerbswirtschaftlich genutzten Fischteichanlagen und (e) im Bereich der von den Unteren Naturschutzbehörden festgelegten Abschnitte von Be- und Entwässerungsgräben im Rahmen welcher Einzelmaßnahmen (bspw. Verfüllung oder Beseitigung von Biberburgen, Absenkung oder Beseitigung von Biberdämmen) gefangen, aber nicht getötet (bitte tabellarisch pro Jahr und Landkreis bzw. kreisfreier Stadt auflisten)?

Zu Frage 2 und 3: In Tabelle 1 sind die dem Ministerium für Landwirtschaft, Umwelt und Klimaschutz (MLUK) gemeldeten Vergrämungsmaßnahmen gemäß § 2 sowie Entnahmen gemäß § 3 der Biberverordnung zusammengefasst aufgeführt. Zahlen über gefangene, aber nicht getötete Biber liegen dem MLUK nicht vor. Eine Aufschlüsselung nach Landkreisen und kreisfreien Städten findet sich in Tabelle 2. Eine Aufschlüsselung nach den Unterpunkten a bis e der Fragen 2 und 3 liegt dem MLUK nicht vor.

Tabelle 1: Übersicht von umgesetzten Maßnahmen nach § 2 und § 3 BbgBiberV

Berichtszeitraum	Anzahl umgesetzte Maßnahmen	Anzahl Vergrämungen nach § 2	Anzahl Abschüsse nach § 3
2015/2016	91	69	22
2016/2017	291	262	29
2017/2018	207	140	67
2018/2019	221	143	78
2019/2020	133	53	80
2020/2021	290	206	84
2021/2022*	221	162	59

* Angaben des Gewässer- und Deichverbands Oderbruch zum Zeitpunkt der Berichterstattung noch nicht vollständig vorliegend

Tabelle 2: Übersicht von umgesetzten Maßnahmen nach § 2 und § 3 nach BbgBiberV aufgeschlüsselt nach Landkreisen

Jahr	Landkreis	Vergrämung nach § 2	Abschüsse nach § 3	Insgesamt umgesetzte Maßnahmen
2015/2016	Märkisch-Oderland	65	22	
	Potsdam	2	0	
	Oder-Spree	1	0	
	Barnim	1	0	
	gesamt	69	22	
2016/2017	Märkisch-Oderland	256	26	
	Barnim	4	3	
	Havelland	1	0	
	Teltow Fläming	1	0	
	gesamt	262	29	
2017/2018	Havelland	1	0	
	Oberhavel	1	0	
	Oder-Spree	1	0	
	Prignitz	1	0	
	Teltow Fläming	2	0	
	Frankfurt a. d. Oder	0	1	
	Märkisch-Oderland	134	60	
	Spree-Neiße	0	4	
	Uckermark	0	2	
	gesamt	140	67	
2018/2019	Prignitz	1	0	
	Oberhavel	1	0	
	Potsdam	1	0	
	Märkisch-Oderland	140	63	
	Spree-Neiße	0	15	
	gesamt	143	78	
2019/2020	Brandenburg	5	0	
	Oberhavel	5	0	
	Dahme-Spreewald		1	
	Prignitz	1	0	
	Märkisch-Oderland	30	76	
	Spree-Neiße	10	3	
	Potsdam-Mittelmark	2	0	
	gesamt	53	80	
2020/2021	Barnim	2	0	
	Cottbus	1	1	
	Dahme-Spreewald	0	5	
	Märkisch-Oderland	5	53	
	Oberhavel	9	0	
	Oberspreewald Lausitz	6	1	
	Prignitz	2	0	
	Spree-Neiße	181	20	

	Uckermark		4	
	gesamt	206	84	290
2021/2022	Barnim	9	0	
	Cottbus		1	
	Märkisch-Oderland	4*	40*	
	Oberhavel	23	0	
	Oberspreewald Lau- sitz	4	0	
	Ostprignitz-Ruppin	0	1	
	Potsdam	6	0	
	Prignitz	3	0	
	Spree-Neiße	95**	17**	
	Uckermark	18	0	
	gesamt	162	59	221

*Zahlen vom Gewässer- und Deichverband Oderbruch noch unvollständig

** Meldung noch ausstehend

4. Wie hoch waren in den vergangenen fünf Jahren die durch Biber verursachten Schäden im Bereich erwerbswirtschaftlich genutzter Teichwirtschaften, speziell (a) an Ein- und Auslassbauwerken, (b) an Teichböschungen und Teichdämmen sowie (c) an den Fischbeständen (bitte pro Jahr auflisten)?

Zu Frage 4: Sachschäden in Teichwirtschaften, die durch geschützte Arten entstehen, können über die Richtlinie zum Ausgleich von durch geschützte Arten (insbesondere Kormoran, Silber- und Graureiher, Fischotter und Biber) verursachte Schäden in Teichwirtschaften des Landes ausgeglichen werden. Fördergegenstand, im Hinblick auf den Biber, sind Schäden an Ein- und Auslaufbauwerken, Teichböschungen und -dämmen sowie an Fischbeständen, einschließlich der Kosten für die Erstellung von Gutachten zur Ermittlung der Schadenshöhe. Im Haushaltsjahr 2021 wurden für das Schadensjahr 2020 durch die zuständige Bewilligungsbehörde 49.668,86 Euro für Biberschäden ausgezahlt.

5. Wie hoch waren seit dem Inkrafttreten der Biberverordnung die entstandenen Schäden sowie die Mehraufwendungen, die von den Gewässerunterhaltungsverbänden gemeldet wurden (bitte nach Jahren und dem jeweiligen Gewässerunterhaltungsverband auflisten)

Zu Frage 5: Das Land beteiligt sich auf Grundlage des § 81 Abs. 1 Brandenburgisches Wassergesetz (BbgWG) an biberbedingten Mehraufwendungen, die bei der Unterhaltung der Gewässer II. Ordnung gemäß § 39 Wasserhaushaltsgesetz (WHG) entstehen. Die Bedingungen zur Erstattung des Mehraufwands sind in der Verwaltungsvorschrift des MLUK über die Kostenbeteiligung des Landes an biberbedingten Mehraufwendungen bei der Gewässerunterhaltung II. Ordnung festgelegt.

Die biberbedingten Mehraufwendungen der einzelnen Gewässerunterhaltungsverbände sind in der Anlage aufgelistet.

6. Welche ökologischen Schäden sind nach Kenntnis der Landesregierung an Fließgewässern durch den Biber in der Vergangenheit entstanden (bspw. in Hinblick auf Wanderfische)?

Zu Frage 6: In den Oberläufen von Fließgewässern kann es durch die Stautätigkeit des Bibers zu Veränderungen im Abflussregime kommen. Für Arten, die an schnell fließende, sauerstoffreiche, kiesige Laichhabitats angewiesen sind, wie Lachs, Meerforelle oder die Flussmuschel, kann es hier zu Aufstiegs- bzw. Reproduktionsproblemen kommen.

7. Wie viele Biber wurden in den letzten zwölf Monaten verendet gefunden oder getötet (bitte nach Ort und Zeit auflisten)?

Zu Frage 7: Seit dem 01.09.2021 wurden 23 Totfunde des Bibers gemeldet. Von diesen sind 13 Opfer des Straßenverkehrs; bei 10 Tieren ist die Todesursache unbekannt. Die Funde verteilen sich relativ gleichmäßig über das Land Brandenburg. Im Zeitraum 2020/21 wurden 78 Biber getötet.

Anlage/n:

1. Anlage

KA 2314 Anlage zur Antwort auf Frage 5

Übersicht der biberbedingten Mehraufwendungen je Gewässerunterhaltungsverband (GUV) - Stand 07.09.2022

GUV		2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021
WBV Prignitz	Gesamtmehraufwand	49.316,45 €	46.639,37 €	44.528,96 €	46.100,00 €	54.041,44 €	53.410,97 €	55.746,51 €
	Erstattungsbetrag	10.668,12 €	14.207,83 €	15.741,21 €	15.111,74 €	16.562,16 €	20.037,32 €	24.977,85 €
WBV Dosse-Jäglitz	Gesamtmehraufwand	57.281,67 €	41.556,83 €	111.823,90 €	36.800,39 €	57.415,60 €	51.272,45 €	75.064,24 €
	Erstattungsbetrag	18.640,83 €	15.778,42 €	50.861,74 €	13.400,20 €	23.707,80 €	20.636,23 €	35.032,12 €
WBV Uckermark-Havel	Gesamtmehraufwand	-	-	-	-	-	-	8556,21 €
	Erstattungsbetrag	-	-	-	-	-	-	1778,11 €
WBV Schnelle Havel	Gesamtmehraufwand	32.339,68 €	25.595,86 €	51.837,72 €	62.863,58 €	53.247,24 €	59.221,95 €	73987,83 €
	Erstattungsbetrag	6.169,84 €	7.797,93 €	20.918,86 €	26.431,79 €	21.623,62 €	24.610,98 €	31.916,13 €
WBV Uckerseen	Gesamtmehraufwand	-	16.946,36 €	70.200,34 €	58.392,06 €	127.295,86 €	87.812,16 €	64.049,11 €
	Erstattungsbetrag	-	3.473,18 €	31.100,17 €	24.196,03 €	58.647,93 €	38.906,08 €	29.524,56 €
WBV Welse	Gesamtmehraufwand	152.428,87 €	218.455,25 €	231.091,17 €	381.924,66 €	229.492,47 €	232.380,55 €	309.403,65 €
	Erstattungsbetrag	65.584,37 €	104.227,62 €	110.545,59 €	185.199,24 €	109.746,24 €	111.190,28 €	152.201,83 €
WBV Untere Havel- Brandenburger Havel	Gesamtmehraufwand	-	47.400,66 €	-	55.025,79 €	60.605,76 €	49.137,24 €	43.433,37 €
	Erstattungsbetrag	-	18.700,33 €	-	22.512,99 €	25.316,92 €	19.568,62 €	19.216,69 €
Wasser- und Bodenverband Großer Havelhauptkanal- Havelkanal-Havelseen	Gesamtmehraufwand	-	-	14.788,04 €	19.449,73 €	15.915,83 €	20.395,15 €	23.685,05 €
	Erstattungsbetrag	-	-	2.394,02 €	4.724,87 €	2.957,92 €	5.115,72 €	9.315,78 €
WBV Nuthe-Nieplitz	Gesamtmehraufwand	2.262,43 €	-	6763,28 €	6.419,18 €	20.402,91 €	15.594,19 €	9.469,24 €
	Erstattungsbetrag	-	-	-	-	5.201,46 €	2.374,38	1.708,90 €
WBV Finowfließ	Gesamtmehraufwand	-	32.083,50 €	41.283,71 €	52.169,50 €	38.009,97 €	38.573,42 €	38.990,44 €
	Erstattungsbetrag	-	11.041,75 €	14.658,87 €	21.084,75 €	14.004,98 €	14.286,71 €	16.995,22 €
Gewässer- und Deichverband Oderbruch	Gesamtmehraufwand	147.707,83 €	193.613,32 €	264.231,43 €	284.492,68 €	187.204,45 €	214.784,54 €	235.901,30 €
	Erstattungsbetrag	-	91.717,73 €	125.937,94 €	142.246,34 €	88.602,22 €	102.145,76 €	115.151,63 €

Eingegangen: tt.mm.jjjj / Ausgegeben: tt.mm.jjjj

WBV Schlaubetal/Oderauen	Gesamtmehraufwand		34.553,21 €	44.602,55 €	45.546,73 €	48.350,14 €	46.934,36 €	51.821,90 €
	Erstattungsbetrag		12.276,12 €	17.301,27 €	17.773,36 €	19.175,07 €	18.394,36 €	23.321,19 €
WBV Mittlere Spree	Gesamtmehraufwand	27.963,41 €	-	61.984,58 €	55.614,90 €	58.267,04 €	35.541,50 €	61.921,93 €
	Erstattungsbetrag	-	-	25.568,24 €	22.507,45	23.858,52 €	11.878,20 €	27.753,61 €
WLV Untere Spree	Gesamtmehraufwand	-	-	-	-	-	-	17.437,85 €
	Erstattungsbetrag	-	-	-	-	-	-	6.218,93 €
GV Spree-Neiße	Gesamtmehraufwand	37.189,86 €	15.780,12 €	38.477,96 €	34.400,60 €	80.551,26 €	54.764,43 €	21.990,37 €
	Erstattungsbetrag	-	2.890,07 €	14.078,84 €	12.116,55 €	35.275,63 €	22.382,22 €	8.495,19 €
WBV Nördlicher Spreewald	Gesamtmehraufwand	-	23.106,79 €	31.000,75 €	37.367,64 €	47.849,78 €	81.716,28 €	92.886,51 €
	Erstattungsbetrag	-	6.553,39 €	10.500,37 €	13.683,82 €	18.924,89 €	35.455,57 €	43.943,26 €
GWV Kleine Elster- Pulsnitz	Gesamtmehraufwand	-	27.669,56 €	39.905,29 €	27.181,24 €	13.036,29 €	29.928,59 €	33.455,65 €
	Erstattungsbetrag	-	8.533,93 €	14.952,65 €	8.590,62 €	1.518,15 €	5.206,98 €	14.227,83 €
GUV Obere Dahme/Berste	Gesamtmehraufwand	-	-	-	-	21.465,06 €	18.482,72 €	24.373,87 €
	Erstattungsbetrag	-	-	-	-	5.732,53 €	4.421,36 €	9.686,94 €
WBV Oberland Calau	Gesamtmehraufwand	-	-	-	-	-	-	17.423,07 €
	Erstattungsbetrag	-	-	-	-	-	-	-
WBV Plane-Buckau	Gesamtmehraufwand	-	-	-	-	-	-	29.758,74 €
	Erstattungsbetrag	-	-	-	-	-	-	11.248,58 €
WBV Dahme-Notte	Gesamtmehraufwand	-	-	-	-	-	-	13.467,97 €
	Erstattungsbetrag	-	-	-	-	-	-	4.233,99 €